



Jahresbericht der SP Dietlikon 2025

Grusswort

Die Co-Präsidenten der SP Dietlikon bedanken sich bei all jenen, die durch ihren Einsatz - egal welcher Art - die SP Dietlikon im Jahr 2025 unterstützt und vorangebracht haben. Denen, deren Engagement noch etwas umfangreicher ausfiel, sei es als Mitglied im Vorstand oder in einer Behörde, gebührt ein besonderer Dank obendrauf.

Gemeindeebene

Mit der Juni-Gemeindeversammlung wurde das Kapitel der 900-Jahr-Feier Dietlikon (2024) endgültig abgeschlossen. Das geplante Defizit zuhanden der Steuerzahler von maximal 500'000 Fr. brutto konnte eingehalten werden. Die Kosten beliefen sich auf knapp über 700'000 Fr. netto. (Zur Einordnung: Kredite werden in der Buchführung üblicherweise als Nettobetrag ausgewiesen). Die Gemeinde profitierte dabei vor allem von hohen Sponsoringbeiträgen und einem finanziellen Zustupf der kantonalen Kulturförderung, welche sich auf 69'000 Fr. belief.

Am gleichen Abend wurde ein für die Schulgemeinde wichtiges Thema behandelt. Mit der Vorberatung zur Teilrevision der Schulgemeindeordnung und dem deutlichen Ja dazu wurde ein positives Signal für die Urnenabstimmung im September gegeben, welche im Endeffekt positiv ausfiel. Durch die Annahme wird es neu eine «Leitung Bildung» geben. Diese neue Hierarchiestufe soll unter anderem die Gesamtführung der drei Schulen, der Sonderpädagogik und der Verwaltung professionalisieren, wodurch sich die Schulpflege auf die strategischen Aufgaben fokussieren kann. Die SP Dietlikon sieht die Entwicklung positiv im Sinne einer Entlastung der Schulpflege und als Anpassung an die gestiegene Komplexität der Schulverwaltung.

Bei der Dezember-Gemeindeversammlung war die Schulgemeinde wieder im Fokus. Diesmal ging es um einen Projektierungskredit von 700'000 Fr. zwecks Sanierung der in die Jahre gekommenen Schulanlage Fadacher. Der Soverän stimmte dem Kredit zu und ermöglicht es der Schule so, ihren im März präsentierten Fahrplan zur Schulraumplanung voranzutreiben.

Dieses Thema wird uns alle auch in den nächsten Jahren noch beschäftigen, es müssen weitere Schulanlagen saniert werden, was Kosten von mehreren Dutzend Millionen Franken verursachen wird.

Wir verbleiben noch beim Thema Schulgemeinde und spannen einen Bogen zur politischen Gemeinde. Dietlikon ist im Begriff, einen «alten Zopf» abzuschneiden. Unter der Federführung der SP Dietlikon formierte sich eine breite politische Front, die sich für die Einheitsgemeinde ausspricht. Die Schulpflege erkannte die Zeichen ihrer Zeit und führte die ersten Gespräche mit der politischen Gemeinde. Beide Seiten sehen die klaren Vorteile wie zum Beispiel: Nutzung von Synergien; Partizipation an den Grundstückgewinnsteuern, die momentan vollumfänglich der politischen Gemeinde zukommen; abgestimmte Investitionen; etc. Der Fahrplan sieht eine Urnenabstimmung im Jahr 2028 vor, bei einem Ja ist der Weg frei, um 2030 die Gründung der Einheitsgemeinde zu feiern.

Auch abseits der Gemeindeversammlungen engagiert sich die SP Dietlikon aktiv für die Gemeinde. So beteiligte sie sich an der Vernehmlassung zu Tempo 30 sowie an der Vernehmlassung zur Bau- und Zonenordnung.



Und jetzt noch zu etwas Übergeordnetem: Das BAV (Bundesamt für Verkehr) genehmigte Mitte Oktober mit der Plangenehmigungsverfügung das Projekt MehrSpur Zürich-Winterthur. Es wird also bis 2034 zahlreiche Baustellen, mit den dazugehörigen Umleitungen, geben.

Eidgenössische Abstimmungen

2025 standen unter anderem zwei Initiativen betreffend Umweltschutz an. Die Umweltverantwortungsinitiative verlangte, dass die Umweltbelastung die Grenzen der Belastbarkeit der Erde gemessen am Anteil der Schweiz an der Weltbevölkerung nicht überschreiten darf. Mit welchen Massnahmen, Verboten oder Anreizen dies geschehen soll, wurde offengelassen.

Die Initiative „für eine Zukunft“ (was für ein schöner Titel...), wollte eine eidgenössische Erbschaftssteuer einführen und so Mittel für den Umweltschutz generieren. Die SP Dietlikon hatte sich erlaubt, bei dieser Initiative eine Empfehlung entgegen der Parole der SP Schweiz zu beschliessen.

Die Ablehnung der beiden Initiativen sollte uns eines lehren. Wir sollten berechtigte Anliegen nicht mit ideologischen und moralisierenden Argumenten ohne nachvollziehbare Umsetzungsvorschläge angehen, sondern versuchen, pragmatische, mehrheitsfähige Lösungen anzustreben. Die deutliche Abfuhr mit 70 % Nein an der Urne zu diesen beiden Vorlagen zeigt, dass eine Politik, die auf theoretischen Ideologien gründet und keine gesamtheitliche Betrachtungsweise der Auswirkungen auf andere Gebiete bietet, keine Chance hat. Letztlich bringt eine Politik der kleinen Schritte in die richtige Richtung mehr, als mit wichtigen Anliegen vor der Urne voraussehbar krachend zu scheitern.

Allgemeines

Am 21. Juni fand der jährliche SP-Ausflug statt. Dieses Mal ging es nach Winterthur, wo eine zweistündige Führung durch das Sulzerareal gemacht wurde. Wir danken Franziska Gisler Monzón für das Organisieren.

Die Webseite der SP Dietlikon erscheint seit Mitte Dezember in einem neuen Design. Durch die Änderung wird das Navigieren und Auffinden von Informationen wesentlich erleichtert.

An der letztjährigen GV wurde die Genehmigung zur Anpassung unserer Statuten gegeben. Neu werden die Aufgaben des Kassiers durch eine Geschäftsstelle, vertreten durch Lukas Schneider, erledigt. Die Oberaufsicht obliegt weiterhin dem Vorstand.

In Memoriam

Margrit Flach, langjähriges Mitglied unserer Sektion und Mutter unseres geschätzten Gemeinderats und Kollegen Philipp Flach, verstarb am 4. November. Das Präsidium spricht der Familie nochmals sein Beileid aus.



Mitgliederbestand

Per 31. Dezember 2025		Per 31. Dezember 2024		Veränderung
Mitglieder:	32	Mitglieder:	31	+ 1
Sympathisanten:	16	Sympathisanten:	15	+ 1